

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

Ambach, 1933-10-15

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Ambach

15. 10. 33

Meine liebe Helma

Ich habe mich sehr über deinen
herzlichen und guten Brief gefreut,
wir hätten ich sehr Bedauern über
dein Ergehen und deine Aussichten
dort gehört, aber du scheinst
die Mut noch nicht ganz verloren
zu haben und ich wünsche dir von
Herzen, dass sich bald ein guter
Anfang blickt.

Ich komme eben von Berlin
zurück und zwar mit guten Ein "

Hindenburg Lage wie in auf der Lukowia,
Kee Seite, denn
ein letzter auch
Gondar sehr sehr
Lehrer.

Bei Herrn Herr
Lien Selch von

deinem

W. N.

Beachte doch auch mit
von ein. R. H. Herr Herr, Hotel Riva
Ps 17, 55, Rue des Acacias. Sie ist
eine sehr kleine Freundin von mir,
von Beate sie in Capri kennen und sie
hat dort neuerdings viele Nachrichten
von Peter. Vielleicht bricht sich da
ein Weg.

drücken und Wirkungsansichten.
Ich brauche nicht nach Berlin,
jedemfalls nicht in einer festen Bei-
ding und man scheint meine
Arbeit richtig einzuschätzen. Zu
eigener Arbeit komme ich leider nicht
dabei fast nicht viel, das wird
wohl erst sein, wenn ich ein Stü-
ck wieder Ruhe habe.

So im Anfang November in
der Schweiz Vorträge haben werde,
wäre es mir am liebsten Rose-
Marie keine erst dann, ich schrei-
be dir dann von dort noch Nähe-
res über ihre Reise. Aus schönsten
wäre es natürlich, die Brautzeit
sic selbst nach Zürich, es wäre
herzlich, wenn das ginge, das

In Briefaufschriften
genau angeben:

ZUSTELLPOSTAMT
Straße und
Hausnummer oder Brieffach



In Briefaufschriften
genau angeben:

ZUSTELLPOSTAMT
Straße und
Hausnummer oder Brieffach



Kadame

Felina de Sánchez

132 Rue d'Assas

Paris VI

